

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort

Hotel „Forstmeister“
Auerbacher Str. 15
08304 Schönheide

Eine **Anfahrtsbeschreibung** finden Sie im Internet unter www.forstmeister.de > Kontakt & Anfahrt

Übernachtungsmöglichkeiten bieten bei frühzeitiger Buchung das Hotel „Forstmeister“ sowie diverse andere Unterkünfte in und um Schönheide. Gern können Sie sich an uns wenden, sollten Sie Empfehlungen wünschen.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **1.500,- Euro** je Teilnehmer.

Dieser Preis beinhaltet die bereitgestellten Seminarunterlagen und –materialien, die Kosten für das jeweils am zweiten Seminartag zubereitete „Wildkräuter-Menü“ sowie die Prüfungsgebühr und das Zertifikat. Anreise und Unterkunft sind individuell zu planen und nicht im Preis enthalten.



Foto: Dr. Dirk Holterman

Kontakt

Dr. Hans-Joachim Gericke
E-Mail: hans-joachim.gericke@lanu.sachsen.de
Telefon: 0351 81 41 66 00

Anmeldung



Auf unserer Internetseite können Sie sich entsprechend der Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt **online anmelden** und sich über weitere Veranstaltungen informieren:

www.lanu.de/de/Service/Veranstaltungen.html

Die Anmeldung ist außerdem per E-Mail oder Fax unter Angabe von Veranstaltungsnummer, Adresse und Telefonnummer möglich:

E-Mail: Poststelle.adl@lanu.sachsen.de

Fax: 0351 81 41 66 66



Dieser Flyer ist gedruckt auf 100% Recyclingpapier.
Foto Titelseite: Susanne Schmich / pixelio.de

Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen
Riesaer Straße 7, 01129 Dresden



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie



Vorankündigung

Qualifizierungslehrgang Kräuterpädagogik-BNE

Veranstaltung B 39/16

August 2016 - September 2017
Schönheide / Erzgebirge

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der
GUNDERMANN-AKADEMIE
Zentrum für nachhaltige Entwicklung

Inhalt

Unsere heimischen Pflanzen stecken besonders in ihrer nicht kultivierten Form voller nützlicher Geheimnisse, die ihnen entlockt werden möchten. Ihre vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten, etwa als Speise-, Würz-, Färbe- oder Heilpflanzen, verleihen ihnen eine besondere Faszination und machen es so wertvoll, sie kennenzulernen. Um der Vielseitigkeit dieser wertvollen Ressource gerecht werden zu können, müssen alte Weisheiten wiederbelebt, neue Erkenntnisse errungen und das gesammelte Wissen an möglichst viele Menschen weitergegeben werden. Nur so können wir sicher gehen, dass auch zukünftige Generationen von unserem Handeln profitieren können.

Der **Qualifizierungslehrgang Kräuterpädagogik - BNE** behandelt unsere wilden, heimischen Kräuter sowohl aus Sicht der traditionellen Kräuterkunde als auch der Ethnobotanik. Er verbindet dabei Grundlagen der Botanik, Ökologie und interessantes Hintergrundwissen mit der Vermittlung von pädagogisch-didaktischen sowie kommunikativen Kompetenzen. Am Beispiel des Umgangs mit unseren Wildpflanzen sollen Teilnehmer darin geschult werden, ihr individuelles wie auch gemeinschaftliches Handeln in verschiedensten gesellschaftlichen Feldern an den Kriterien der Nachhaltigkeit auszurichten.

Lehrgangsleitung

Diplom-Biologe Dr. Dirk Holterman, Mitbegründer der GUNDERMANN-AKADEMIE, wird die fachliche Leitung der Kurse übernehmen. Die „Kräuterpädagogik“ entwickelte er gemeinsam mit Dr. Brigitte Klemme und leitet seit 2002 die Lehrgänge. 2010 wurde die „Kräuterpädagogik“ von Dr. Holterman und Dr. Yvonne Kempen entsprechend dem Programm „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) der Vereinten Nationen weiterentwickelt, sodass der Lehrgang heute mit der zusätzlichen Qualifizierung „BNE“ absolviert werden kann. Die **GUNDERMANN-AKADEMIE** ist mit ihrem Projekt „Natur schmeckt“ und dem Qualifizierungslehrgang „Kräuterpädagogik-BNE“ als UN-Partner für Bio-Diversität ausgezeichnet und ist zugleich Mitglied im Wirtschaftsrat der Deutschen Umweltstiftung.

Seminartermine

Lehrgang Erzgebirge VIII

Die zweitägigen Kurseinheiten finden immer Dienstag/Mittwoch statt.

Seminare 2016:

Modul 1:	16./17.08.2016
Modul 2:	27./28.09.2016
Modul 3:	08./09.11.2016

Seminare 2017:

Modul 4:	07./08.02.2017
Modul 5:	21./22.03.2017
Modul 6:	11./12.04.2017
Modul 7:	16./17.05.2017
Modul 8:	06./07.06.2017
Modul 9:	08./09.08.2017
Modul 10:	12./13.09.2017 (Abschlussprüfung)



Foto: Dr. Dirk Holterman

Ablauf

Unterricht

Der Lehrgang besteht aus jeweils 10 Kurseinheiten à zwei Tage im Laufe von etwa einem Jahr. Insgesamt sind das 192 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten.

Der Unterricht beginnt 9.00 Uhr und endet spätestens 17.30 Uhr. Am jeweils zweiten Tag jeder Kurseinheit wird gemeinsam ein schmackhaftes Un-Kräuter-Menü erstellt. Außerdem wird jeder Teilnehmer im Laufe des Kurses ein Herbarium anlegen, das der Verbesserung der Artenkenntnis dienen soll und Teil der Abschlussprüfung sein wird. Einzelne Themen werden zuhause vorbereitet und im Unterricht vertieft.

Es wird großer Wert auf die Verbindung von Theorie mit Praxis gelegt. Die angehenden Kräuterpädagogen werden daher viele Wanderungen durch die nähere Umgebung unternehmen, um Pflanzen zu sammeln und zu bestimmen und um an praktischen Beispielen die Vermittlung von Wissen und das Führen von Gruppen zu üben.

Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung findet an den beiden letzten Kurstagen statt und beinhaltet:

- die schriftliche & mündliche Prüfung,
- die pädagogisch-didaktische Prüfung (Führung),
- die Abnahme des selbsterstellten Herbariums.

Zielgruppe

Willkommen sind alle, die sich für die Vielseitigkeit und die Bedeutung unserer heimischen Un-Kräuter begeistern können, die ihr Wissen darüber naturwissenschaftlich vertiefen und an andere weitergeben möchten.